Energieverbrauch* in Deutschland Gewerbe: 16% Raumwärme: 81% Industrie: 28% Haushalte: 26% Verkehr: 30% Warmwasser: 17% *Endenergie Elektrogeräte und Beleuchtung: Quelle: dena/Energiedaten BMWi 2%

Der Energieverbrauch für Heizung und Warmwasser wird oft unterschätzt. In Haushalten beträgt er bis zu 98% des gesamten Energieverbrauchs.

Sprechen Sie uns an!

Wir beraten Sie gern zu allen Fragen zum Förderprogramm Energiesparende Maßnahmen an Gebäuden der Stadt Erlangen und zu zusätzlichen Förderprogrammen des Bundes und des Landes:

Stadt Erlangen Amt für Umweltschutz und Energiefragen Klimaschutz und Energiefragen Schuhstraße 40 91052 Erlangen

Telefon: 0 91 31 - 86 23 23

E-Mail: konrad.woelfel@stadt.erlangen.de

www.erlangen.de/energieberatung

Weitere Förderprogramme:

Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) für Neubau und Bestandsbauten: www.kfw.de

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zur Nutzung erneuerbarer Energien: www.bafa.de

10.000-Häuser-Programm der Bayerischen Staatsregierung, EnergieSystemHaus: www.energieatlas.bayern.de

Die Programme sind mit dem städtischen Förderprogramm kombinierbar. Die Antragstellung muss vor Auftragsvergabe erfolgen.

Impressun

Stadt Erlangen, Amt für Umweltschutz und Energiefragen, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Mai 2019

Gestaltung: Deininger Grafikdesign Bildnachweis: Stadt Erlangen, dena www.erlangen.de/impressum

www.erlangen.de

Klimaschutz in Erlangen

ENERGIE-EINSPARUNG AM GEBÄUDE

Wir beraten und fördern



NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPLANUNG

GEWASSERSCHUTZ

IMMISSIONSSCHUT.

KLIMASCHUTZ UND ENERGIEFRAGEN

ABFALL, BODENSCHUTZ UND UMWELTINFORMATION

UMWELTBILDUNG

AMT FÜR UMWELTSCHUTZ UND ENERGIEFRAGEN

Das Förderprogramm Energiesparende Maßnahmen an Gebäuden

Die Beheizung von Gebäuden und der motorisierte Individualverkehr verbrauchen in Deutschland die meiste Energie und bergen gleichzeitig die größten Einsparpotentiale.

Während moderne Gebäude durch gute Wärmedämmung und die Nutzung erneuerbarer Energien bereits mehr Energie erzeugen als verbrauchen, benötigen ältere Gebäude oft mehr als 3.000 Liter Heizöl oder Kubikmeter Erdgas pro Jahr. Durch Wärmedämmung und eine effiziente Heizungsanlage lässt sich der Energieverbrauch um bis zu 80% reduzieren.

Im Rahmen des Förderprogramms Energiesparende Maßnahmen an Gebäuden unterstützen wir Sie dabei, in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung Energie zu sparen und das Wohnklima zu verbessern. So können Sie Kosten senken und die Wohnqualität steigern. Und Sie können dazu beitragen, unser Klima zu schützen.



Sie besitzen ein Haus ...

- ... und möchten
 - Ihr Gebäude vor Schimmelbefall schützen.
 - den Wert Ihres Hauses steigern,
 - mehr Behaglichkeit genießen,
 - erneuerbare Energien nutzen oder
 - weniger Geld fürs Heizen ausgeben?

Das Förderprogramm der Stadt Erlangen: Wir unterstützen Sie mit Zuschüssen bis zu 6.600 Euro

- Zuschuss für Wärmedämmung der Fassade: bis zu 2.000 Euro
- Zuschuss für Wärmedämmung des Daches: bis zu 2.000 Euro
- Zuschuss für Solarthermische Anlagen: bis zu 600 Euro
- Bonus für Effizienzhaus 115: 1.000 Euro
- Bonus für Effizienzhaus 100 oder besser: 2.000 Euro

Das städtische Förderprogramm ergänzt die Förderprogramme des Bundes (KfW und BAFA) und des Landes (10.000-Häuser-Programm).

Sie planen einen Neubau ...

- ... und wollen
 - energieeffizient bauen,
 - · langfristig Geld sparen,
 - Informationen zu den F\u00f6rderprogrammen des Bundes und des Landes?

Wir beraten Sie kostenfrei und unabhängig über Bauweise, Einsatz energieeffizienter Gebäudetechnik und die Fördermöglichkeiten des Bundes und des Landes.

Sie wohnen zur Miete ...

- ... und haben Fragen
 - zum richtigen Heizen und Lüften,
 - zur Einschätzung Ihres Heizenergieverbrauchs,
 - zur Vermeidung von Schimmelbildung im Wohnraum?

Wir checken Ihre Heizkosten und stehen für ein Gespräch zur Verfügung.